

1. Kommen dürfen

das ermöglicht Gott, indem er Menschen zieht
dazu wirkt der HG in der Welt

direkt durch die Bibel - H.Pohlmann

durch Menschen

durch Träume (Muslime)

durch Predigten

durch Lieder

uvm.

z.B.:

nur Christ werden d. Gottes Wirken
wie gut, dass er auch heute noch am Werk ist
dafür von Herzen dankbar sein



Liebe Zuhörer

woran denken Sie bei Rausschmiss?

ich Bilder aus Western vor Augen,
die als Kind gern gesehen habe:

durch die Salootür

gern auch durchs geschlossene Fenster

doch auch schon mal selbst rausgeworfen
worden - mit Worten allerdings

klare Aufforderung, das Haus zu verlassen

geschah mir als Pastor - kann damit leben

und doch, nicht so schöne Erfahrung,
an die dachte, als Predigttext las

Joh 6,37-40 S1

20.11.2022 - v97

☹️ war Jesus nun frustriert?

Nein, denn wusste:

viele würden ihn ablehnen

einige aber auch an ihn glauben

damit beim Predigttext - V37-40 - in dem Jesus sagt:

Alles, was mir der Vater gibt, das kommt zu mir; und wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen. Denn ich bin vom Himmel gekommen, nicht damit ich meinen Willen tue, sondern den Willen dessen, der mich gesandt hat. Das ist aber der Wille dessen, der mich gesandt hat, dass ich nichts verliere von allem, was er mir gegeben hat, sondern dass ich's auferwecke am Jüngsten Tage. Denn das ist der Wille meines Vaters, dass, wer den Sohn sieht und glaubt an ihn, das ewige Leben habe; und ich werde ihn auferwecken am Jüngsten Tage.



Drei kurze Punkte dazu:

Worte von Jesus aus Streitgespräch

am Tag zuvor Speisung der 5000

alle waren satt geworden - und tief beeindruckt

wollten am nächsten Tag neues Brotwunder

doch Jesus ließ sie abblitzen

schreckte sie mit seinen Worten ab

denn behauptete, dass nur er

den Lebenshunger stillen könne

und dass man dazu an ihn glauben müsse

Joh 6,35f: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an



mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten.

doch das wollten seine Zuhörer nicht

sie wandten sich von Jesus ab

**wünsche Ihnen, dass auch so
hoffnungsvoll trauern können**

und dass das Ihre Angehörigen im Blick
auf Sie eines Tages auch können

darf zu Jesus kommen

darf bei Jesus bleiben

darf auf Jesus hoffen

denn jeder...

Amen

doch das ist nicht das letzte Wort

das letzte Wort hat Jesus

wenn er sein machtvolles Wort in
die Gräber spricht: Komm heraus!

Das ist der einzige wirkliche Trost,
den ich angesichts des Todes kenne

das gilt für mich als Pastor - sonst
keine Beerdigungen machen können

und es gilt für mich als Menschen

viele wissen ja, dass dieses Jahr
meine Frau Lydia gestorben ist

auch ihr Name wird nachher vorgelesen

und es wir mir - wie Ihnen wohl
auch - einen Stich ins Herz geben

doch was mich tröstet und trägt ist:
ich weiß, dass sie jetzt bei Jesus ist

denn für meine Frau gilt, was Jesus sagt: sie
hat den Sohn gesehen und an ihn geglaubt

daher hatte und hat sie ewiges Leben

und Jesus wird sie auferwecken am Jüngsten Tage

Joh 6,37-40 S2

20.11.2022 - v101

2. Bleiben dürfen

zurück zu Beginn: Rausschmiss erlebt

das wird bei Jesus nicht geschehen!

wer zu ihm kommt, darf bleiben

wenn Sie zu ihm kommen, dürfen Sie bleiben!

Jesus stößt keinen hinaus

Jesus wird Sie nicht hinausstoßen

im Gegenteil: er lädt Sie ein

Mt 11,28-30: "Kommt her zu mir, alle, die ihr
mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.
Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir;
denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so
werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen. Denn
mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.

gilt auch gerade für Sie, wenn heute hier
sind, weil Angehörigen verloren haben

bei Jesus werden Sie Ruhe und Erquickung finden

3. Hoffen dürfen

und zwar angesichts des Todes

das ist es, was Jesus hier verspricht, wenn er sagt:

Denn das ist der Wille meines Vaters, dass, wer den
Sohn sieht und glaubt an ihn, das ewige Leben habe;
und ich werde ihn auferwecken am Jüngsten Tage.

der Tod beendet nicht nur das Leben von Menschen

er schneidet auch alle Beziehungen ab

das haben Sie vielleicht dieses Jahr erlebt

und die Wunde schmerzt wohl immer noch

und es bleibt auf jeden Fall eine Narbe zurück